



Klaus Hagemann

Mitglied des Deutschen Bundestages
für den Wahlkreis Worms-Alzey-Oppenheim

Mitglied im Haushaltsausschuss
Mitglied im Petitionsausschuss

Wahlkreisbüro Worms
Tel. 0 62 41 – 30 52 49
Fax: 0 62 41 – 30 52 54
klaus.hagemann@wk.bundestag.de
www.klaus-hagemann.de

„Alle anders – alle gleich“

MdB Klaus Hagemann ruft zur Teilnahme an europäischer Jugendkampagne auf

Rheinhessen, 29. November 2006

Jugendliche aus Rheinhessen, die sich für eine vielfältige, offene und tolerante Gesellschaft engagieren, können über die Kampagne „alle anders – alle gleich“ finanzielle Förderung oder vielfältige Preise für ihre Projekte gewinnen. Der Bundestagsabgeordnete Klaus Hagemann (SPD) weist darauf hin, dass die europäische Kampagne Jugendprojekte finanziell unterstützt sowie einen Wettbewerb zum Thema „gesellschaftliche Vielfalt“ ausschreibt. Die Aktion wird im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend vom Deutschen Nationalkomitee für internationale Jugendarbeit koordiniert.

Mit dem Förderprogramm „100 x 1000“ werden 100 Jugendinitiativen- und Projekte mit bis zu 1.000,- Euro pro Projekt unterstützt. Die Projekte müssen sich inhaltlich mit den Themen „Vielfalt“, „Menschenrechte“ und „Partizipation“ auseinandersetzen. „Die Kampagne richtet sich dabei an 12-27jährige und will vor allem kleineren lokalen Jugendprojekten die Möglichkeit geben, die Ziele der Kampagne auch auf örtlicher Ebene anderen Jugendlichen näher zu bringen“, informierte Hagemann. In Rheinhessen gebe es eine Vielzahl an ideen- und erfolgreichen Jugendinitiativen, die nun die Möglichkeit hätten, ihren vorbildlichen Einsatz zu präsentieren. Bewerbungsschluss hierfür ist der 15. Januar 2007.

Wettbewerb für Vielfalt

Daneben ruft der SPD-Bundespolitiker junge Menschen in Rheinhessen zur Teilnahme am Wettbewerb „Vielfalt passt in (k)einen Rahmen“ der Jugendkampagne auf. Dabei können Jugendliche aus Rheinhessen zeigen, wie gesellschaftliche Vielfalt für sie aussieht und unter welchen Bedingungen eine vielfältige Gesellschaft existiert. Die jungen Menschen sollen sich dabei künstlerisch und nach Altersklassen getrennt mit dem Thema „Gesellschaftliche Vielfalt“ beschäftigen. „Vielfalt sollte für Jugendlichen

kein abstraktes Wort sein, sondern ist Teil ihrer Lebenswelt und sollte als Chance begriffen werden“, sagte Hagemann. Zu gewinnen gibt es bei diesem Wettbewerb unter anderem einen Wochenendbesuch in Prag oder ein Besuch des Menschenrechtsfilmfestivals in Nürnberg. Einsendeschluss ist der 15. Februar 2007.

Weitere Informationen zu den beiden genannten Aktionen gibt es auf der Homepage von Klaus Hagemann unter www.klaus-hagemann.de oder im Wahlkreisbüro des SPD-Abgeordneten in der Bebelstraße 55a, 67549 Worms, Telefon 06241-305249.

Marco Sussmann